

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Einleitung</b>	17
A.	Problemstellung .....	17
B.	Gang der Darstellung .....	20
	<i>Erster Teil</i>	
	<b>Grundlagen des staatlichen Erziehungsauftrags</b>	22
A.	Modelle staatlichen Erziehens vor der Geltung des Grundgesetzes .....	22
I.	Bildung und Erziehung in der Antike .....	22
II.	Völkerwanderung und Christianisierung .....	23
III.	Karl der Große und die Reform des Bildungswesens .....	24
IV.	Erziehung im Mittelalter und in der frühen Neuzeit .....	25
V.	Reformation und Folgezeit .....	27
VI.	Entwicklung seit 1794 .....	29
	1. Preußisches Allgemeines Landrecht: Schulen als Veranstaltungen des Staates .....	29
	2. Staatspädagogische Theorien .....	31
	a) Johann Gottlieb Fichte: Absolute Erziehungsgewalt zur Bildung der Nation .....	31
	b) Wilhelm von Humboldt: Wendung von der Kulturnation zum Kulturstaat .....	32
	3. Weitere Entwicklung in Preußen .....	33
	4. Entwicklung in Österreich .....	34
VII.	Paulskirchenverfassung .....	35
VIII.	Deutsches Reich 1871–1918 .....	35
	1. Zeit des Kulturkampfes 1871–1890 .....	35
	a) Preußen .....	35
	b) Andere Staaten .....	37
	2. Weitere Entwicklung bis zum Ende des Deutschen Reichs 1891– 1918 .....	38
IX.	Weimarer Republik 1918–1933 .....	39
X.	Nationalsozialismus 1933–1945 .....	41
XI.	Zusammenfassung .....	43

B. Staatlicher Erziehungsauftrag unter der Geltung des Grundgesetzes – Dogmatische Herleitung.....	43
I. Erziehungsauftrag, Erziehungsanspruch oder Erziehungsrecht? .....	43
II. Erziehungsziele in den Länderverfassungen als Grundlage des staatlichen Erziehungsauftrags?.....	45
III. Annex zu einem „(Grund-)Recht auf Bildung“ .....	50
1. „Recht auf Bildung“ in den Länderverfassungen.....	51
2. Art. 2 S. 1 des Zusatzprotokolls zur Europäischen Menschenrechtskonvention.....	52
3. Art. 6 Abs. 2 GG.....	53
4. Art. 12 Abs. 1 GG i.V.m. dem Sozialstaatsprinzip.....	53
5. Art. 2 Abs. 1 GG – freie Entfaltung der Persönlichkeit.....	54
6. Das Sozialstaatsprinzip als Grundlage für ein Recht auf Bildung ..	56
7. Art. 7 Abs. 1 GG.....	57
8. Ergebnis.....	58
IV. Ableitung aus Art. 6 Abs. 2 GG.....	58
1. Der staatliche Erziehungsauftrag als Derivat des natürlichen Elternrechts?.....	58
2. Der Begriff „zuvörderst“ als Grundlage des staatlichen Erziehungsauftrags? .....	59
3. Ableitung aus Art. 6 Abs. 2 S. 2 GG – „staatliches Wächteramt“ ..	60
V. Art. 7 Abs. 1 GG.....	61
1. Art. 7 Abs. 1 GG als für den Erziehungsauftrag konstitutive Norm	61
a) Auslegung des Begriffs „Aufsicht“ .....	62
aa) Wortlaut .....	62
bb) Historische Auslegung.....	63
cc) Übernahme der historischen Auslegung durch das Grundgesetz .....	64
dd) Ergänzung durch das Sozialstaatsprinzip?.....	66
b) Kritik der extensiven Auslegung des Schulaufsichtsbegriffs im Schrifttum .....	68
aa) „Aufsicht“ im Verfassungssprachgebrauch.....	68
bb) „Anti-administrativer“ Ansatz .....	71
cc) Ungenauigkeiten in der historischen Betrachtung.....	72
dd) Unmöglichkeit der historischen Auslegungsmethode.....	72
ee) Unzulässige „Vermengung“ staatlicher Befugnisse .....	73
ff) Unverhältnismäßigkeit staatlicher Erziehung.....	73
gg) Unfähigkeit des Staates zur Erziehung.....	75
hh) Andere Ansätze.....	75
c) Stellungnahme .....	77
2. Art. 7 Abs. 1 GG als deklaratorische Norm .....	84
VI. Ergebnis .....	84

*Zweiter Teil*

<b>Inhalt und Grenzen des staatlichen Erziehungsauftrags</b>	<b>86</b>
A. Inhalt des staatlichen Erziehungsauftrags	86
I. Inhalt der staatlichen Schulhoheit gemäß Art. 7 Abs. 1 GG	86
1. Zuweisung der Schulhoheit an die Länder	86
2. Organisationsrechte	88
3. Vermittlung von Bildung	88
II. Rechtliche Reglementierung staatlicher Erziehungsziele in den Länderverfassungen	88
1. Nicht-Regelung von Erziehungszielen im Grundgesetz	89
2. Bindung des staatlichen Erziehungsauftrags an die landesverfassungsrechtlichen Erziehungsziele?	90
3. Ergebnis	93
III. Zulässigkeit rechtlicher Reglementierung durch die Schulverwaltung und ihr Einfluß auf den staatlichen Erziehungsauftrag	94
B. Grenzen des staatlichen Erziehungsauftrags	95
I. Gebot staatlicher Neutralität	96
1. Herleitung des Neutralitätsgebots	96
a) Historische Grundlagen	97
b) Das Neutralitätsgebot im Grundgesetz	98
2. Die Auffassungen Herbert Krügers und E. Fischers zum Neutralitätsgebot und dem „Prinzip staatlicher Nichtidentifikation“	99
3. Kritik des Neutralitätsgebots durch das Schrifttum	101
4. Einschränkungen des Neutralitätsgebots	105
a) Art. 7 Abs. 3 S. 1 und 2 GG – Religionsunterricht	105
aa) Grundlagen	105
bb) Restriktive Auslegung des Art. 7 Abs. 3 S. 1 GG – „prinzipienwidrige Verfassungsnorm“?	106
cc) Ergebnis	111
b) „Christliche Gemeinschaftsschule“ als Regelschultyp	111
c) Erziehungsinhalte	113
aa) Erziehung zur Beachtung der Verfassungsprinzipien und der Rechtsordnung im übrigen	114
(1) Prinzipien der Verfassung	114
(2) Rechtsordnung	117
bb) Erziehung zu allgemein anerkannten Wertvorstellungen	119
cc) Erziehung zu „Bürgertugenden“	120
dd) „Ehrfurcht vor Gott“ als Erziehungsziel	121
(1) Vereinbarkeit mit dem Neutralitätsgebot und mit Art. 4 Abs. 1 GG	121
(2) Rechtfertigung durch die Anerkennung des Christentums als prägender Kultur- und Bildungsfaktor	125

aa)	Wortlaut .....	208
bb)	Historische Auslegung .....	210
cc)	Normzweck .....	212
b)	Vergleichbarkeit mit richterlicher Tätigkeit .....	216
c)	Grundrechte des Lehrers .....	217
d)	Beamtenrechtliche Stellung .....	220
aa)	Hergebrachter Grundsatz des Berufsbeamtentums, Art. 33 Abs. 5 GG .....	220
bb)	„Sonderrecht“ des Lehrers aus Art. 7 Abs. 3 S. 3 GG ....	221
cc)	Theorie der „modifizierten Gehorsamspflicht“ .....	221
e)	Integrierter grundrechtlicher Freiheitsbereich des Lehrers in Art. 7 GG – „Grundrechtsinsel“? .....	222
f)	Art. 7 Abs. 1 GG i.V.m. dem Grundsatz optimaler Effizienz staatlichen Handelns .....	223
g)	Grundrechte der Schüler und der Eltern .....	224
3.	Eingrenzung des staatlichen Erziehungsrechts durch die pädagogische Freiheit .....	225
4.	Ergebnis .....	230
XI.	Einschränkungen der staatlichen Schulhoheit durch bildungspolitische Vorgaben der Europäischen Union .....	231
XII.	Exkurs: „Entschulung“ von Erziehung und Gesellschaft .....	234
	<b>Zusammenfassung</b> .....	<b>236</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>239</b>
	<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>254</b>